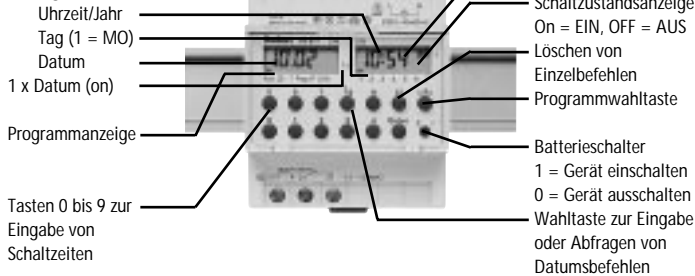


**Merkmale:**

- Batterieschalter ermöglicht Programmeingabe ohne Netzanschluß
- Kalender mit Schaltjahren und automatischer Sommer-/Winterzeitkorrektur ist vorprogrammiert bis zum Jahr 2079.

**Anzeigefeld:****Achtung:**

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen. Eingriffe und Veränderungen am Gerät führen zum Erlöschen des Garantieanspruchs.

**Elektrischer Anschluß:**

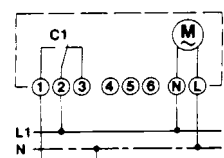
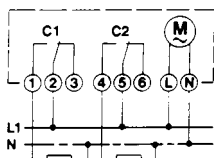
Schaltuhr gemäß Typenschild anschließen. Die nationalen Vorschriften und die jeweils gültigen Sicherheitsbestimmungen sind zu beachten.

**Hinweis:**

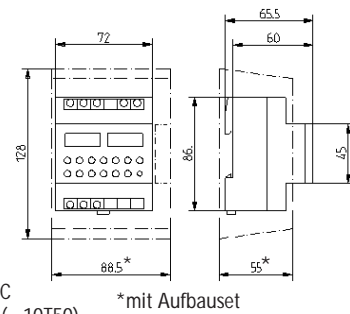
Trotz interner Schutzmaßnahmen können außergewöhnlich starke Störfelder eine Störung der mikroprozessorgesteuerten Schaltuhr herbeiführen. Störeinflüsse können verhindert werden, wenn bei der Installation folgende Punkte beachtet werden:

- Gerät nicht in unmittelbarer Nähe von induktiven Verbrauchern montieren.
- Separate Leitung für Netzspannungsversorgung verlegen (evtl. Netzfilter).
- Induktive Verbraucher entstoren (Varistor, RC-Glied).

Nach Störungsbeseitigung ist die Neuinbetriebnahme (Reset) der Schaltuhr erforderlich.

**TR 617****TR 627****Technische Daten:**

Betriebsspannung:	230 V, ± 10 %
Netzfrequenz:	50 Hz
Eigenverbrauch:	ca. 2 VA
Schaltleistung:	16 (10) A, 250 V~, cos φ = 1(0,6) 16 (10) A, 250 V~, cos φ = 1(0,6)
Zeitbasis:	quarzgesteuert
Speicherplätze:	116
Kürzester Schaltabstand:	1 Minute
Schaltgenauigkeit:	sekundengenau
Gangreserve:	ca. 4 Jahre bei 20°C
Zul. Umgebungstemperatur:	- 10°C ... + 50°C (- 10T50)
Schutzklasse:	II nach EN 60 335-1 bei bestimmungsgemäßer Montage
Schutzart:	IP 20 nach EN 60 529



Die Schaltuhren stimmen mit den europäischen Richtlinien 73/23/EWG (Niederspannungsrichtlinie) und 89/336/EWG (EMV-Richtlinie) überein. Werden die Schaltuhren mit anderen Geräten in einer Anlage verwendet, so ist darauf zu achten, daß die gesamte Anlage keine Funkstörung verursacht.

**1. Inbetriebnahme**

Zur Inbetriebnahme ist der Batterieschalter »1« zu stellen

**Beachten:** Eingaben sind nur möglich, wenn der Pfeil für die Programmmanzeige (unten in der Anzeige) auf der in der Bedienungsanleitung angegebenen Position z.B. Ⓛ steht. Gewünschte Einstellung erfolgt mit Taste Ⓛ (stets eine Sek. festhalten).

Erfolgt längere Zeit keine Tasteneingabe, springt die Anzeige automatisch auf „Auto“.

**2. Datumeingabe / Änderung**

z.B. 23.05.1998  
Tastenfolge  
Dat<sup>①</sup> Tag Monat Jahr  
8 > 2 > 3 > 0 > 5 > 9 > 8 > Enter  
»Ⓛ«  
① Taste 8 ist nur bei Datumsänderung erforderlich.

**3. Uhrzeiteingabe**

z.B. 14.58 Uhr  
Tastenfolge:  
Std. Min.  
1 > 4 > 5 > 8 > Enter  
»Ⓛ«

Bei TR 617 sind die grau gekennzeichneten Tasteneingaben für die Kanalwahl nicht erforderlich.

**4. Programmierung Tag-/Wochenpr. Programmmanzeige »Prog«**

z.B. Schalter C1 MO – FR 8.00 EIN

Ⓛ ... Prog  
C1 On Mo Di Mi Do Fr  
1 > 1 > 1 > 2 > 3 > 4 > 5 > Enter >  
Std. Min.  
0 > 8 > 0 > 0 > Enter

z.B. Schalter C1 MO – FR 18.00 AUS

C1 OFF Mo Di Mi Do Fr  
1 > 0 > 1 > 2 > 3 > 4 > 5 > Enter >  
Std. Min.  
1 > 8 > 0 > 0 > Enter

z.B. Schalter C2 täglich 9.00 EIN

C2 On 1-7 Std. Min.  
2 > 1 > 0 > 0 > 9 > 0 > 0 > Enter

**5. Datum Progr.**

Programmmanzeige  
»Prog«  
(ohne Vorgang)  
z.B. 14.08.98 C1 14.00 EIN  
C1 On DAT Tag Monat  
1 > 1 > 8 > 1 > 4 > 0 > 8 >  
1 > 4 > 0 > 0 > Enter

**6. Datum 1 x**

Programmmanzeige  
»Prog«  
Beispiele: C1 soll einmal am 3.6. um 6.00 Uhr ausschalten  
1 > 0 > 8 > 0 > 3 > 0 > 6 > Enter  
0 > 6 > 0 > 0 > Enter

**7. Prioritätsprogr.**

(Urlaub/Feiertage)  
Programmmanzeige  
»P«  
z.B. Betriebsurlaub: Kanal C1 AUS  
beginnend ab 1.8. 6.00 Uhr bis 22.08. 8.00 Uhr  
(Vorrangprogramm)

Ⓛ ... Prog  
C1 OFF<sup>②</sup> Tag Monat  
1 > 0 > 0 > 1 > 0 > 8 >  
Std. Min.  
0 > 6 > 0 > 0 > Enter  
Tag Monat  
2 > 2 > 0 > 8 >  
Std. Min.  
0 > 8 > 0 > 0 > Enter

**Beachten:** Während des Prioritätsprogrammes sind Handschaltungen nur durch Dauerschaltung möglich. Keine Schaltungsvorwahl möglich.

»Err« bei Eingabe gleicher Schaltbefehle – Enter drücken.

② Prioritätsprogramm ist auch mit EIN-Schaltbefehl möglich.

Auch einmalige Prioritätsschaltbefehle, sind wie in Punkt 6. beschrieben, möglich.

**8. Korrektur**

Programmmanzeige  
»Prog«, »P«, »Ⓛ«  
Mit Taste CI können falsche Eingaben gelöscht werden.

**9. Abfragen**

Programmmanzeige  
»?«  
z.B. Kanal C1. Abfrage ab Montag beginnend.  
C1 Mo  
1 > 1 > Enter > Enter ... End > Enter<sup>③</sup>

③ Anzahl der noch freien Speicherplätze wird angezeigt. Ggf. mit 2 auf weiteren Kanal umschalten. Blinkende Pfeile zeigen gleiche Befehle an weiteren Wochentagen an.

**10. Abfrage Dat. Prog.**

z.B. Kanal C2. Abfrage ab Januar beginnend.  
C2 Dat. Jan.  
2 > 8 > 0 > 1 > Enter ... End > Enter<sup>③</sup>

**11. Einzellöschung**

Programmmanzeige  
»?«  
Mit Taste CI kann der angezeigte Befehl gelöscht werden.

**12. Gesamtlöschung**

Programmmanzeige  
»?«  
Mit Taste CI + 0 können alle Programme gelöscht werden.

**13. Sommer-/Winterumschaltung**

Programmmanzeige  
»S/W«  
Die angezeigte bereits vorprogrammierte Sommer-/Winterzeitschaltung ist auch veränderbar oder abschaltbar. Ändern: z.B. Sommerzeit 30.03 – Winterzeit 27.09.  
– Sommerzeit – (Anfang = On)  
CI > 3 > 0 > 0 > 3 >  
– Winterzeit – Ende Sommerzeit = OFF)  
2 > 7 > 0 > 9 > Enter  
löschen/wiederherstellen: CL ... CL

**14. Schaltungsvorwahl**

Programmmanzeige  
»Auto«  
C2 On  
2 > 1 C2 von Hand vorzeitig einschalten  
C2 OFF  
2 > 0 C2 von Hand vorzeitig ausschalten

Beachten: Der nächste eingesetzte Programmbefehl hebt die Schaltungsvorwahl wieder auf.

**15. Dauerschaltung**

Programmmanzeige  
»Auto«  
z.B. C2 Dauerschaltung EIN/AUS/Automatik  
9 festhalten 2<sup>④</sup> > 2<sup>④</sup> > 2<sup>④</sup>  
• On • OFF OFF (Automatik)  
• Punkt zeigt Dauerschaltung des Kanals an.  
④ Bei TR 617 Taste 1 drücken.

Ⓛ THEBEN-WERK, Zeitautomatik GmbH, Postfach 56, D-72394 Haigerloch, Tel. (07474) 692-0, Telefax (07474) 692-150

Ⓛ SIBLIK ELEKTRIK GES.M.B.H & CO.KG, Murbangasse 6, 11 08 Wien, Tel. 01/68006-0, Fax 6800659